

Fislibacher Musig Zitig

Grusswort des Präsidenten

Liebe Musikfreunde,

Mit der Zweitaufgabe des neugestalteten Musigheftlis darf ich Ihnen wiederum ein paar Informationen aus unserem letzten Vereinsjahr weitergeben. Das traditionelle Jahreskonzert im Januar war wieder einmal eine grosse Herausforderung für unser Korps. Die Musiktage in Lupfig und Stetten zählen musikalisch und kameradschaftlich als Erfolge für unseren Verein. Neben den vielen musikalischen Einsätzen bleibt uns sicher auch die Gewerbeschau, wo wir in der Gwerblerbeiz gross im Einsatz waren, in bester Erinnerung.

Unsere «Jungen» haben neben den traditionellen Auftritten ihr Können am Jugendmusiktag in Lenzburg unter Beweis gestellt.

Zusammen «alt und jung» werden wir auch nächstes Jahr bestrebt sein, für jeden ein musikalisches «Zückerchen» bereit zu halten, welches weiterhin von unserem Dirigenten Georg Weiss «versüsst» wird.

Die Musikwettbewerbe in Friedrichshafen (D) für die «Grossen» und in Baden für die «Kleinen» werden in diesem Jahr sicher zu den Hauptanlässen zählen.

Im Namen der Musik Fislibach möchte ich mich bei allen, die uns in irgend einer Form unterstützen, bedanken. Ich wünsche Ihnen ein gutes gesundes 2001 und hoffe, dass wir im Kreise der Musikgesellschaft manch schöne Momente erleben dürfen.

Adrian Schoch, Präsident



Bearüssung der Fislibacher durch den Gastgeber am Musiktag 2000 in Stetten.

Neues zusätzliches Ausbildungsangebot der Jugendmusik

Ab Januar 2001 wird die musikalische Ausbildung in der Jugendmusik bereichert. Zusätzlich zu den wöchentlichen Musikproben führt die Jugendmusik Einzelmusikstunden und Registermusikstunden durch. Genutzt werden soll dieses Angebot von musizierenden Kindern und Jugendlichen, die noch nicht lange ein Instrument spielen. Ihnen soll der Eintritt in das Jugendmusikkorps erleichtert werden. Im weiteren haben auch jüngere Spielerinnen und Spieler des Korps Gelegenheit, in Zusatzstunden weitere Unterstützung zu bekommen.



Thomas Attiger erklärt den interessierten Zuhörern das neue Ausbildungskonzept der JMF.

Wir hoffen durch unser Angebot viele Kinder und Jugendliche zum Mitmachen in der Jugendmusik zu motivieren. Die Kosten dafür betragen Fr. 80.- pro Jahr (Jahresbeitrag Jugendmusik).

Die Musiklehrer der JMF stellen sich dem Publikum vor (auf dem Bild fehlt Benjamin Groth).



Folgende Lehrkräfte werden die Musikstunden leiten:

Käthi Zehnder	Querflöten
Sibylle Schmid	Klarinetten
Uta Seidel	Saxophon
Felix Knecht	Trompeten/Cornet
Beat Lötscher	Euphonium/Bariton/Posaune
Benjamin Groth	Schlagzeug (ab August 2001)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Kommen Sie doch an unser Konzert am Samstag, 27. Januar 2001, in der Turnhalle Leematten. Dort können Sie uns kennenlernen und weitere Informationen erfahren. Unser Präsident, Thomas Attiger, gibt Ihnen auch telefonisch gerne Auskunft (Telefon 493 70 64).

PAPETERIE TROST & ARNOLD AG

*Abgabe chem. Reinigung •
Fotoservice •
individuell zugeschnittene Passpartout/Alu-Bilderrahmen •
Bücher auf Bestellung •
diverse Faschnachtsartikel •*

*Papeterie Trost und Arnold AG · Badenerstrasse 15 · 5442 Fislisbach
Tel. 056 493 77 55 · Fax 056 493 77 56 · E-Mail: papeteriofis@access.ch*

Chäs-Hütte

R. + R. Schär
5442 Fislisbach
Telefon 493 10 20

**Käse – Milchprodukte – Früchte – Gemüse –
Backwaren – Charcuterie – Lebensmittel**

Alt und Jung

Mit 70 Jahren ist Johann Knotz das älteste, und mit 17 Jahren ist Stefanie Schibli das jüngste Mitglied unserer Musik. Wie gefällt es ihnen bei uns und wie fanden sie den Weg zur Musik? Die beiden Mitglieder haben sich einem kleinen Interview gestellt.

Hans, wie und wann bist du zur Musikgesellschaft gekommen?

Das war 1964. Zusammen mit Albert Koller, dem damaligen Präsidenten der MGF, spielte ich in der BBC-Werkmusik. Er war es, der mich bat, am Trompeterball bei den Guggerstars – das war eine Tanzformation der MGF – auszuhelfen und im Verein mitzumachen. Da wir Anfangs noch keine Harmoniebesetzung hatten, spielte ich im Verlauf der Zeit verschiedene Instrumente. Angefangen habe ich mit der Trommel, dem Baritonsaxophon und der Kesselpauke. 1970 spielte ich auf Wunsch unseres Dirigenten Jakob Hartmann das erste Mal am Zürcher Sechseläuten die Lyra und ab 1984 Klarinette, da wir zu dieser Zeit den Wechsel zur Harmoniebesetzung vollzogen und im Holzregister noch Bläser fehlten.

Und wie war das bei dir, Stephanie?

Ich war fünf Jahre lang in der Jugendmusik Fislisbach. Als ich aber meine Lehre als Floristin begann, war es mir nicht mehr möglich in der JMF mitzuwirken. Adrian Schoch bot mir dann den Übertritt zur MGF an. Und jetzt bin ich seit zwei Jahren im «grossen» Verein.

Welches waren Eure grössten Erfolge oder schönsten Erlebnisse in der Musik Fislisbach?

Stephanie: Für mich war es ganz klar das Eidgenössische Jugendmusikfest in Brig. Wir gingen 1998 das erste Mal an ein schweizerisches Jugendmusikfest-

fest, wo wir bei strahlendem Wetter unser Können vortragen durften. Am Abend hatten wir dann die Möglichkeit, uns in der Disco oder auf dem Rummelplatz zu amüsieren.

Hans: Der «Musikpreis Grenchen» in den 70er Jahren. Beim Wettbewerb, der von einer Uhrenfabrik durchgeführt wurde, durften die damals fünf besten Musikkorps der Schweiz mitmachen. Wir gewannen bei diesem Wettbewerb den stolzen zweiten Platz.

Welches ist Euer grösster Wunsch im Zusammenhang mit der MGF?

Hans: Eigentlich habe ich keine grossen Wünsche. Ich möchte aber noch möglichst lange im Verein mitwirken, wenn das meine Gesundheit zulässt.

Stephanie: Irgendwann an einem Eidgenössischen Musikfest mit der MGF teilzunehmen.

Stephanie, kannst du deine Lehre als Floristin und das Mitwirken in der Musik ohne grossen Probleme bewältigen?

Die vergangene Weihnachtszeit war im Geschäft schon sehr arbeitsintensiv. Aber meine Chefin ist ebenfalls Mitglied in einem Musikverein und auch die anderen Lehrlinge machen Musik. Wir sind sozusagen ein musikalischer Betrieb. Dadurch haben alle grosses Verständnis für unsere Hobbys. Zum Lernen und Üben habe ich aber genügend Zeit.



Coiffure
bögli

Badenerstrasse 24 · 5442 Fislisbach
Telefon 056/493 16 01



zentrum «gugger»
tel. 056/493 29 49

* * * * *



schibli
gartenbau ag

tel. 056/493 25 26 5442 fislisbach dorfstrasse 32

Wie war das bei dir Hans, warst du auch in der Schule und gleichzeitig in einer Musik?

Als Zwölfjähriger musste ich Geige lernen. Mit 16 gründete ich aber mit Kollegen aus der «katholischen Jugend» eine Band. Wir bettelten uns die benötigten Instrumente regelrecht zusammen. 1947 wurden wir dann, bei der Reaktivierung der während der Nazi-zeit verbotenen Arbeitermusik, in diese aufgenommen. Mein erster Marsch, den ich da spielte, hiess «Castaldo».

Was habt Ihr sonst noch für Hobbys?

Stephanie: Ich höre gerne Musik und gehe gerne mit Kollegen in den Ausgang. Tja, und sonst halt noch alles, was Spass macht.

Hans: Ich arbeite gerne am Computer und transponiere für Musikkollegen Noten mit einem speziellen Programm. Ausserdem mache ich seit vielen Jahren noch in der «Buuremusig Spreitenbach» mit.

Was vermisst Ihr am meisten in unserem Verein?

Hans: Manchmal wünschte ich mir eine bessere Informationspolitik und mehr Mitspracherecht bei der Auswahl der Musikstücke.

Stephanie: Es würde mich freuen, wenn wir mehr jüngere Mitglieder hätten. Und wenn unser Repertoire etwas mehr modernere Stücke beinhalten würde.

Wenn Ihr drei Wünsche hättet, welche wären das?

Stephanie: Erstens einen guten Lehrabschluss zu machen, zweitens weiterhin Musik spielen zu können – und den dritten behalte ich mir noch für später auf.

Hans: Gesund bleiben, die Jungen überzeugen zu können, wieder vermehrt Musik zu machen und meine eigene Freude an der Musik nicht zu verlieren. Und so lange wie möglich aktiv im Verein mitzumachen.

Herzlichen Dank, dass Ihr Euch Zeit für das Interview genommen habt.

Fasnacht 2000

Freitagnachmittag, mit Dekomaterial und tausend Ideen belagerten wir die Turnhalle Leematten. Mit viel Aufwand gaben wir beim Dekorieren alles, was sich am Schluss auch sehen lassen konnte. Am Samstagnachmittag liessen wir dann zuerst die kleinen Masken tanzen und am Abend ging's dann richtig los. Alle Helfer geschminkt, das Servierpersonal bereit und die Bar und die Bierschwemme warteten auf die ersten durstigen Gäste. Das Duo Ohrwurm legte auch gleich los und sorgte für Stimmung im Saal für die Fasnächtler, welche (nicht) in Strömen kamen. Mit der ersten Guggenmusik brach sogleich das Fasnachtsfieber aus.

Der absolute Höhepunkt war natürlich der Besuch von Bertrand Piccard und Claude Nicollier, wussten die beiden aus dem All doch sehr viel über unser Dorf zu berichten. Auch unser selbst einstudierter Fasnachtstanz war ein Riesenerfolg. Mit weiteren «Guggenklängen» und ausgelassener Stimmung ging auch dieser Bockabend erst mit dem Zmorge zu Ende.

Das Fazit von der Geschichte: «Es esch mega starch gsi!!!» Denen, die da waren, hat's gefallen, die anderen sind selber schuld!

Unsere Ideen reichen noch für ein drittes Mal. Am 24. Februar 2001 startet unser dritter Bockabend, für welchen wir uns einfach noch mehr Fasnächtler wünschen.

Kommt doch einfach, habt's lustig und zeigt uns damit, dass sich der Riesenaufwand lohnt!



Geburten im Jahr 2000

Lorena Jana
22. Januar 2000
Brigitte und Beat Lötscher-Fischer
Fislisbach

Sina
31. August 2000
Karin und Norbert Frey-Brunner
Henschiken

Timy André
2. November 2000
Martina und Heinz Bögli-Kramer
Fislisbach

Trauungen im Jahr 2000



1. April 2000
Jacqueline und Daniel Schnorf-Marening
Untersiggenthal



12. August 2000
Käthi und Sepp Graf-Jauch
Full

Auftritte der Musik Fislisbach 2001

- | | |
|-------------|--------------------------------------|
| 27. Januar | Konzert der Jugendmusik Fislisbach |
| 23. April | Zürcher Sechseläuten |
| 4./5. Mai | Konzert Musikgesellschaft Fislisbach |
| 13. Mai | Jugendmusiktag Baden |
| 27. Mai | Musiktag Villnachern |
| 3. Juni | Bundesmusiktag Friedrichshafen (D) |
| 9. Dezember | Adventskonzert Fislisbach |

Die Musik Fislisbach gratuliert den glücklichen Eltern und Brautpaaren!

BOCKABEND

24. Februar 2001
ab 20.00 Uhr
Turnhalle Leematten
Fislisbach

Eintritt !!GRATIS!! MGF

Kontakt:

Musik Fislisbach
Postfach 1
5442 Fislisbach

Präsident:
Adrian Schoch
Telefon 493 35 42

*Präsident
Jugendmusik:*
Thomas Attiger
Telefon 493 70 64

Rückblick Gewerbeschau



Als Vertreter des Gemeinderates wünschte Gemeindeammann Karl Peterhans der Musik Fislisbach anlässlich der GV gutes Gelingen für die Zukunft ...

An der «Schau das Gewerbe 2000» hat unser Verein die Führung der Gwerblerbeiz übernommen. Das hiess einmal mehr: In die Hosen steigen! Bevor wir aber am Donnerstag die geladenen Gäste in unserer «Appenzellerbeiz» empfangen konnten, mussten wir den ganzen Nachmittag das Zelt auf Vordermann bringen, was uns ganz schön Mühe machte. Nachdem dann diese Hürde genommen war, bewirteten wir gekonnt und freundlich lächelnd die Gäste.

Die Beiz füllte sich im Laufe des Abends bis auf den letzten Platz und zu Appenzellerklängen erfüllten wir fast jeden Wunsch. Bereits am ersten Abend war Freinacht angesagt, das konnte ja heiter werden! Die

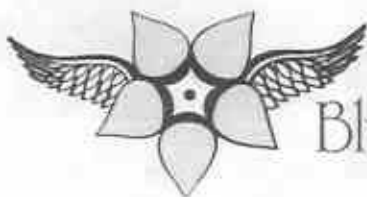


... und Gemeinderatsmitglied Rolf Peyer bedankte sich im Namen des Gewerbes Fislisbach für den Einsatz an der Gewerbeschau.

nächsten drei Tage standen ganz im Zeichen von Appenzeller Spezialitäten zum Essen und Trinken.

Unser Team funktionierte blendend und wir hatten trotz Riesearbeit «de Plausch». Am Sonntagabend waren wir glücklich, dass es geschafft war, aber auch glücklich über unsere geleistete Arbeit. Ich glaube, alle Helferinnen und Helfer der Musikgesellschaft haben bewiesen, dass man mit guter Kameradschaft Höchstleistungen erbringen kann. Der Teamgeist hat funktioniert, wir haben miteinander «geschuftet» und zusammen sind wir stolz auf den erzielten Erfolg.

Esther Schoch



Eghbal's
Blumenstube

Badenerstrasse 19
5442 Fislisbach
Tel. 056 493 08 81
Fax 056 493 08 81

Gabriela Meier



chämi metzg

Fonduezyt isch immer!

Bourguignonne, Chinoise, Bouilli-Bœuf
– dazu 6 hausgemachte Saucen!

Wüest und Kneubühler · 5442 Fislisbach
Telefon 056/493 28 79

Jahresrückblick 2000



Musiktag Lupfig

Am 28. Mai 2000 spielten wir in Lupfig das Konzertstück «Theater Musik» von Philip Sparke. Der Vortrag gelang uns auf der kleinen Bühne sehr gut. Den anschliessenden Marschmusikvortrag führten wir bei leichtem Regen durch. Die Zuschauer liessen sich jedoch nicht gross vom schlechten Wetter einschüchtern und applaudierten uns zum Marsch «Sons of the Brave» von T. Bidgood.



Neumitglieder

Seit der GV vom Dezember 2000 im Hotel Linde habe wir zwei neue Mitglieder. Im Bild Berit Bucefari aus Dättwil und Nadim Tani aus Baden.



Musiktag Stetten

Nach Stetten gingen wir am 18. Juni 2000 und spielten das Konzertstück «Hubertus-Ouverture» von Julius Fucik. Auch dieser Vortrag gefiel dem anwesenden Publikum und der Jury. Beim Einstehen zur Marschmusik brannte die Sonne so heiss, man hätte meinen können, unsere Füsse würden davon schmelzen. Aber den Marschmusikvortrag, ebenfalls «Sons of the Brave», absolvierten wir trotzdem sehr gut – auch ohne unsere Kittel.



Musikanten
helfen
Musikanten



Weihnachtsmarkt

Am vergangenen Weihnachtsmarkt verkaufte unser Fasnachtskomitee Raclette zur Finanzierung der Zeitungsinserate für den Bockabend im Februar ...



... und ein Ensemble der Musik spielte zur Einstimmung weihnachtliche Lieder. Im Bild Esther Schoch (Raclette-Stand), Heinz Bögli und «Grande Maestro» Georg Weiss.



Chlaushock

Am Chlaushock der JMF im Restaurant Alpenrösli wurden auch die Jungmusikanten vom Samichlaus nicht verschont. So wusste er doch einiges zu berichten.



Soldat Lämppli, Adrian Schoch, Ruedi Peterhans und Rolf Peyer vor dem Kadi.

Der Aarg. Musikverband hat die ihm unterstellten Vereine dazu aufgerufen, den Unwettergeschädigten Musikvereinen im Wallis in irgendeiner Form zu helfen. Den Betroffenen Musikvereinen ist beim Unwetter durch Verwüstung von Instrumenten, Uniformen und Notenmaterial ein Schaden von über 50 000 Franken entstanden.

Anlässlich der Generalversammlung vom Dezember 2000 führte die Musik Fislisbach im Hotel Linde eine Sammlung bei den anwesenden Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Gönnern durch. Es entstand so ein stolzer Betrag von 600 Franken, den die Musik Fislisbach dem Aarg. Musikverein überweisen konnte.

Herzlichen Dank.



Jugendmusiktag

Die JMF mit Dirigent Georg Weiss beim Marschmusikvortrag am Jugendmusiktag 2000 in Lenzburg.

Jahreskonzert der Jugendmusik am 27. Januar 2001

Musical Night

Wir laden Sie herzlich ein an unserer Musical Night teilzunehmen. Geniessen Sie einen gemütlichen Abend mit vielen melodiosen Songs.

Schon ab 18.30 Uhr ist unser Festwirtschaftsteam für Sie da. Mit paniertem Schnitzel, Pommes frites und Salat können Sie sich in Ruhe verpflegen, bevor in der Turnhalle die Sterne aufgehen und die Musical Night Sie, liebe Besucherinnen und Besucher, in ihren Bann zieht.

Mit Ihren Tombolagewinnen wird sich Ihr Glücksgefühl diesen Abend noch steigern. Grund genug, um sich nach dem Konzert in der Dream Bar weiter zu amüsieren.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen!

Ihre Jugendmusik



Die Jugendmusik Fislisbach am Jahreskonzert vom 13. Mai 2000 in der Turnhalle Leematten.

40 Jahre astrein!

Schreinerei
Zimmerei
Innenausbau



Badenerstrasse 42
5442 Fislisbach
Telefon 056/484 19 69
Telefax 056/484 19 70

Peterhans, Schibli & Co. AG